

10 Sofortmassnahmen gegen die Krise – was Unternehmer und Unternehmen tun sollten:**1. Beschütze Dein Bargeld**

Mögliche Ausgaben verschieben, auf den Cash-Flow fokussieren und das Management des Arbeitskapitals verbessern. Cash is king!

2. Schütze Deine Bilanz

Verschuldungsgrad reduzieren, Aktienrückkaufprogramme stoppen und zusätzliche Finanzierungsquellen evaluieren.

3. Verbessere Dein Risikomanagement

Mit Szenarien arbeiten, mögliche Marktentwicklungen durchspielen und so die Anfälligkeit reduzieren. Die Risiken aller Art massiv kontrollieren (Debitoren-Risiken, Vertrags-Risiken etc.)

4. Lanciere jetzt das Kostenspar-Programm

Der richtige Moment, um Überkapazitäten abzubauen und ineffiziente Strukturen zu reorganisieren.

5. Binde deine Kunden an Dich

Die Marketing-Ausgaben noch konsequenter auf Kunden konzentrieren, welche die meisten Einnahmen generieren.

6. Passe das Produkteportfolio und die Preise an

Nicht wesentliche Produktkategorien zurückfahren, Konsumenten Finanzierungshilfen bieten.

7. Stosse ab, was nicht zum Kerngeschäft gehört

Das Investitionsprogramm bremsen und trotz tiefen Preisen unrentable Assets verkaufen.

8. Investiere trotz der Krise

Von günstigeren Infrastrukturkosten und der abnehmenden Konkurrenz um Arbeitnehmer profitieren.

9. Übernehme Deinen Konkurrenten

Schwäche der Mitbewerber und tiefe Aktienkurse eröffnen erstklassige Möglichkeiten der Akquisition.

10. Überdenke Dein Geschäftsmodell

Antizipieren von neuen staatlichen Strukturen und verändertem Verhalten der Marktteilnehmer.

Herisau AR, 01. Januar 2013 / Arnold Bär